

Protokoll über Sitzung des Ortsbeirates im Stadtteil Röhrenfurth am Mittwoch, 19.03.2025

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

ANWESEND:

a) stimmberechtigt:

1. Wagner, Michael
2. Freudenstein, Martin
3. Hofmann, Edwin
4. Riedemann, Thomas
5. Plehnert-Helmke, Karin
6. Speck, Monika

(Ortsvorsteher)

b) nicht stimmberechtigt:

Hofmann, Johanna

(Schriftführerin)



Verteiler per Mail:

- 1 x StVo.Vorst.
- 5 x Fraktionen StVo.Vers.
- 1 x Ortsvorsteher
- je 1 x Fraktionen OBR
- je 1 x Magistratsmitglieder
- 1 x Abt. II – Einladung MAG
- 1 x Homepage Stadt Melsungen
- je 1 x 

NICHT ANWESEND:

Ebert, Thomas
Döberitz, Klaus
Chmelirsch, Sina

Die Mitglieder des Ortsbeirates Röhrenfurth sind durch Einladung vom 13.03.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung für Mittwoch, den 19. März 2025, 19:30 Uhr, zu der öffentlichen Sitzung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

TAGESORDNUNG

1. Totenehrung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Offene Punkte
4. Stolpersteine
5. Schilder Ortseingänge
6. Verschiedenes

TOP 1

Totenehrung

Der Ortsbeirat und alle Anwesenden nahmen Abschied von Sandra Vogt.

„Es ist immer schwer, wenn man Abschied nehmen muss. Besonders schwer ist es aber, wenn man sich von einer lieben und netten Person verabschieden muss, die mitten im Leben stand. Und das müssen wir nun leider tun. Die Nachricht von Sandas Tod hat uns alle tief getroffen und sehr traurig gemacht.

Sandra war seit 2021 im Ortsbeirat tätig und hat sich mit Freude und Elan eingebracht. Egal was es zu tun gab, sie war immer tatkräftig dabei. Bei den Vorhaben im Ortsbeirat hat sich Sandra immer mit guten und weitsichtigen Vorschlägen beteiligt. Bei der Organisation von Veranstaltungen für das Dorf war Sandra sich für keine Aufgabe zu schade und hat viel von ihrer Freizeit geopfert, um anderen eine Freude zu machen.

Auch im Kinderverein Röhrenfurth war Sandra tätig und hat den Verein über viele Jahre mit Herz und Engagement geprägt. Seit ihrem Eintritt in 2013 war sie nicht nur Mitglied, sondern auch eine tragende Säule des Vereins. Sie übernahm gleich zu Beginn als Beisitzerin Verantwortung, wurde 2015 zur 1. Vorsitzenden gewählt und führte den Verein mit sehr viel Leidenschaft. In den Jahren 2017 und 2018 unterstützte sie den Verein weiterhin als 2. Vorsitzende. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihre Herzlichkeit und ihr Wunsch, Kindern eine schöne Zeit zu ermöglichen, bleibt dem Kinderverein unvergessen.

Sandra war ein herzensguter Mensch, die viel ihrer Zeit dem Wohl anderer geopfert hat. Sie war immer für alle da und hat alles für die Gemeinschaft getan, was ihr möglich war. Durch ihre ruhige und diplomatische Persönlichkeit konnte sie oft bei hitzigen Diskussionen die Fronten vereinen und so die Angelegenheiten zu einem gesunden Kompromiss bringen. Sie wird uns allen fehlen.“

TOP 2

Bericht des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher Michael Wagner begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest.

Durch die Mandatsniederlegung von Daniela Jungermann ist Monika Speck in den Ortsbeirat nachgerückt. Herzlich willkommen.

Der durch den Tod von Sandra Vogt freigewordene Sitz im Ortsbeirat kann nicht mehr besetzt werden, da keine Nachrücker mehr auf der Liste sind.

Der Ortsbeirat Röhrenfurth hat daher bis zur Neuwahl im Jahr 2026 nur noch acht Sitze. Dadurch wird die Beschlussfähigkeit bei vier anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern erreicht. Für die Änderung der Tagesordnung sind weiterhin sechs Stimmen erforderlich (2/3).

Am 17.02. fand ein erstes Treffen bezüglich der Idee die K147 zwischen Röhrenfurth und Lobenhausen zu einer Fahrradstraße umzuwandeln. Die Straße würde derzeit vermehrt von Fahrrädern als von PKWs genutzt werden. Die Liefermöglichkeiten für die Röhrenfurther Campingplatz müsse aber weiterhin möglich bleiben.

Die Bauarbeiten am Friedhof haben am 18.03. begonnen. Info von Herrn Schürholz (Leitung Melsunger Bauhof): Die Pflasterung um den Brunnen wird aufgenommen und neu verlegt, um Kanten zu vermeiden. Ebenso wird in dem Zug der Absatz an der Tür zum Fußweg Kapellenweg-Weserstraße beseitigt. Das ursprüngliche geplante Pflaster für die Einfassung der Wege ist nicht lieferbar, es wird eine etwas andere Größe der Pflastersteine verwendet.

Die Fläche des geplanten Pavillons wird bei diesen ersten Bauarbeiten schon mitgepflastert. Herr Schürholz schlug vor eine Fläche von 4x4m zu pflastern. Die alten Teerwege im alten Teil des Friedhofes werden entfernt und begrünt.

Beim Baugebiet laufen immer noch die Abstimmungsgespräche mit der VR-Bank. Voraussichtlich in der nächsten Sitzungsrunde (Juni) soll dann die Abstimmung im Stadtparlament erfolgen.

Eine Nachfrage zur Gültigkeit des Deutschlandsticket im Bereich der Stadt Melsungen ergab, dass das Ticket im Stadtbus, MEGmobil und AST gültig ist. Gelten diese Bereiche auch für das Seniorenticket?

Der Architekt hat für die DGH-Planung auf unseren Vorschlag hin den Behindertenbeauftragten eingebunden.

Der Ortsbeirat erhielt eine Einladung vom Ambulanten Pflegedienst Sanitas aus Felsberg. Der Ortsbeirat ist eingeladen, die Tagespflege anzuschauen. Ein Termin wird mit dem OB ausgemacht.

Der Ortsvorsteher stellt den Wettbewerb "Land und Leute" der Wüstenrot Stiftung vor. Die Stiftung sucht "Mehr Orte für Viele" und fördert Projekte für ein lebendiges Dorfleben mit sozialen Treffpunkten und einer lebendigen Ortsmitte. Als Gesamtsumme stehen 50.000 EUR zur Verfügung, von denen der erste Platz 10.000 EUR erhält. Bewerben können sich Engagierte und Initiativen aus ländlich geprägten Dörfern, Ortsteilen und Kleinstädten mit bis zu 10.000 Einwohner*innen. Nähere Informationen sowie das Online-Antragsformular findet man unter folgender Adresse: <https://wuestenrot-stiftung.de/land-und-leute/>

TOP 3 Offene Punkte

Ein erster Entwurf (Zeichnung) zum Neubau des DGHs wird demnächst von dem Architekten Kehl vorgelegt.

Eine Installation der Absturzsicherung an der Mauer bei der Feuerwehr wird demnächst in Auftrag gegeben.

Der Zaun am Friedhof wird, sofern zeitlich möglich, Instand gesetzt.

Die Wartung der Dachrinne Friedhof Röhrenfurth wurde im Dezember 2024 durch die Firma Hablik durchgeführt.

Aktuell ist die Durchfahrt der K142 zwischen Röhrenfurth und Schwarzenberg zwischen 20 Uhr und 6 Uhr morgens verboten, um die Krötenwanderung nicht zu stören. Unabhängig davon hat das Ordnungsamt bestätigt, dass die Temporeduzierung auf der K142 geprüft wird (Stand: 19.02.).

Bezüglich des Geschwindigkeitsmessgeräts auf der Weserstraße bittet der Ortsbeirat die Stadt Melsungen um Verlegung des Messgeräts an die Laterne vor Hausnummer 40 in der Weserstraße mit Ausrichtung nach Körle.

iv
Stellungnahme der Stadt bezüglich der Anfrage aus der Straße „Zum Breitenbach“ ausschließlich „Anlieger frei“ zu beschildern lautet wie folgt: Das Zusatzzeichen „Anlieger frei“ kann nur zusammen mit dem Verkehrszeichen 250 StVO (Verbot für Fahrzeuge aller Art) aufgestellt werden. Dies würde aber keinen Fahrer davon abhalten trotzdem durch die Straße „Zum Breitenbach“ zu fahren und die Anzahl der Fahrzeuge würde sich dementsprechend dadurch nicht reduzieren. Leider ist das Zusatzzeichen „Anlieger frei“ nicht genauer definiert. Als Alternative könnte man die Straße „Zum Breitenbach“ als Einbahnstraße aus Schildern, aber auch das würde wahrscheinlich nicht zu einer Reduzierung der Fahrzeuge führen.

TOP 4 Stolpersteine

iv, iv
Eine Anfrage zum Verlegen von Stolpersteinen am „Zum Breitenbach 2“ wurde von dem Eigentümer des Hauses, Herrn Saalman, an den Ortsbeirat gestellt. Schon in der Vergangenheit hatte der Ortsbeirat diese Art der Anfragen wie folgt beantwortet: Mitglieder des Ortsbeirats, viele Personen aus der Bevölkerung sowie auch die Stolpersteininitiative haben sich vor einigen Jahren, als die Stolpersteine für die jüdischen Mitbürger in Melsungen verlegt wurden, auch über Stolpersteine in Röhrenfurth unterhalten und sind zu dem Entschluss gekommen, dass das Dorf Röhrenfurth nicht der geeignete Platz ist, um Stolpersteine zu verlegen. Andere Glaubensrichtungen und Verfolgungsgründe waren damals auch Thema. Gleichzeitig möchte der Ortsbeirat darauf hinweisen, dass die Stele auf dem Friedhof an die Opfer des Holocausts erinnern. In der schmalen Gasse sind die Steine nach Meinung des Ortsbeirats nicht gut platziert.

TOP 5 Schilder Ortseingänge

iv, iv
Bezüglich der Anfrage des Ortsbeirates nach Ortseingangsschildern stellte das Ordnungsamt Rückfragen zur gewünschten Größe und Standort der Schilder. Aufgrund der Priorisierung des Umbaus des Friedhofs wird das Aufstellen von Ortseingangsschildern zur Zeit nicht weiter verfolgt.

TOP 6

Verschiedenes

Die Firma Goetel hat bis zum 02. April wöchentlich Infoveranstaltungen im DGH durchgeführt, um den Röhrenfurthern die Gelegenheit zu bieten sich zu informieren und gegebenenfalls einen Vertrag zum Glasfaserausbau abzuschließen.



Ist es möglich an der Vierbuchenhalle Röhrenfurth einen Defibrillator anzubringen?
Diese Frage wurde gestellt, da die Halle von vielen Vereinen für sportliche Aktivitäten aber auch für Seniorenveranstaltungen genutzt wird.



Bezüglich des Projektes „Grünes Klassenzimmer“ wurde eine Skizze sowie ein Kostenplan vom Landschaftsplaner erstellt. Die Kosten für den Planer belaufen sich auf ca. 1500 Euro, die vom Ortsbeirat getragen werden, um das Projekt zu unterstützen. Der Beschluss ist einstimmig.



Die Gesamtkosten für die Realisierung des Schulgartens liegen bei etwa 43.000€ Brutto. Die Schulleitung organisiert nun Finanzierung für das Projekt.

Michael
Wagner

Digital signiert von Michael Wagner
DN: cn=Michael Wagner, c=DE,
email=michael-
wagner@roehrenfurth.net
Datum: 2025.04.23 20:21:44
+02'00'

Michael Wagner
Ortsvorsteher

Johanna Hofmann
Schriftführerin

